



„Kriegsgegenstände.“ Der Kaiserliche Erlaß unter dem Titel: „Für dieses Wort hätte Sie Danton aufhören lassen.“

Dem Kaiserpräsidenten Ribot war die letzte andenkenswerte Aufgabe zugefallen, eine über den französischen Frieden schon oft ausgesprochenen Ansichten zu widerlegen.

ten, hat dem Winterpräsidenten in sehr einflussreichen Worten vor, daß dieser heute das Taktstück nicht bloß zwischen der Regierung und den französischen Sozialisten zerbrechen habe.

Am 3. August des Marineministers Luce und des mit den sogenannten Sozialdemokraten verbundenen Unterstaatssekretärs des auswärtigen Lenus Godin enthalten noch Tempus und Raum die Ausführung, daß Luce die von der Regierung als vornehmlich erkannt Untersuchung des Marineausbaus der Kammer nicht begünstigt habe.

bleibt Thomas Minister?

Paris, 3. August. Voraussicht. Die Gruppe der Vereinigten Sozialisten der Kammer hat am Freitag eine zweite Sitzung abgehalten, die der Prüfung der Lage gewidmet war.

Die kritischen Tage der russischen Revolution.

Von einflussreichenden russischen Sozialisten.

Stockholm, 2. August.

Russland erlebt außerordentlich kritische Tage. Das Schicksal der russischen Revolution ist aufs Spiel gesetzt. Außerdem ist die Lage der ganzen internationalen Demokratie und des Friedens bedroht.

Die Demonstration in Petrograd verlief unter der Führung des Volkswillens. Die Parolen dieses Teiles der russischen Sozialdemokratie — Bürgerkrieg, unerschütterliche Konstitution der Arbeiter und Fabriken usw. — haben ihre entsetzlichen Früchte gezeitigt.

Wenn wir uns die am meisten tragischen Momente der Petrograder Geschichte erklären wollen, müssen wir folgendes hervorheben: Es gibt, wie dies bisher der Fall war, kein einziges revolutionäres Volk mehr. Wir wollen annehmen — und das unterliegt keinem Zweifel — daß unter den Demonstrationen bedeutende kontra-revolutionäre Elemente sich befinden.

Die Zustände zwischen den Verbündeten sind heute ein gefährliches und zügelloses Element, das sich in der Hand der russischen Revolution befindet.

daß die Krise des Landes auch ferner verhärtet werde und daß das geplagte Volk so, die Stadt, zur Rettung des Vaterlandes rufen solle, dann werden sie die Sozialisten entfernen und selbst anfangen zu regieren.

Die russische Revolution ist eine bürgerliche Revolution, das heißt, nachdem das alte Regime beseitigt war, mußte die politische Macht in die Hände der Bourgeoisie übergehen.

Rachdem die Regierung den entscheidenden Schritt gemacht hat, die Offensiv zu billigen, mußte sie mit allen Folgen, die daraus entstehen konnten, rechnen, und diese Folgen können unter den jetzigen Verhältnissen Russlands nur schädlich sein.

Der russische Sozialismus hat seinen Ursprung mit der Revolution der Arbeiter und Fabriken im Jahre 1905.

Konterrevolutionärer Vorstoß der Duma.

Der russische Sozialismus hat seinen Ursprung mit der Revolution der Arbeiter und Fabriken im Jahre 1905.

Welches ist, ist der Überfall dessen, was in Paris die Revolution gemacht hat. Dieser Stand der Dinge geht zurück auf die Konventionen unverantwortlicher Parteien, die sich die Rechte der Regierungsgewalt angeeignet haben.

Bei den Erörterungen einer privaten Zusammenkunft von Sozialisten schlugen mehrere Abgeordnete eine Erklärung der Duma vor.

Der Sozialist meldet aus Kopenhagen: Aus Kopenhagen wird berichtet, daß Kerenski erklärt habe, unter seinen Bedingungen den finnischen Landtagsbescheid auf Unzulässigkeit hin zu prüfen anzugreifen, sondern die härtesten Maßnahmen gegen Finnland, wenn nötig, anzuwenden zu wollen.

Die russischen Abgeordneten und Eljasz-Lothringen.

Bern, 3. August. Progrès de Lyon meldet aus Paris: Die russischen Abgeordneten hatten gestern neue Vorstellungen mit den Mitgliedern der sozialistischen Gruppen der Kammer und dem Abgeordneten der Liga für Menschenrechte.

Peterburg, 3. August. (Reuter.) General Gurko ist verhaftet worden.

Regierung und Rabatten.

Peterburg, 3. August. Reuter. Die Besichtigung des Abkommens der Verhandlungen zwischen der Regierung und dem Kaiser, Wladimir, der Vorsitzende des Kollegiums der Staatsräte, ist zum Minister des Innern ernannt worden.

Die Kriegsoffer der Entente.

Nach vorläufigen Schätzungen betragen die Verluste der Entente seit Beginn des Krieges bis 1. Juli 1917 9.500.000, die der Franzosen 4.400.000, die der Engländer 1.600.000, die der Italiener 1.600.000, die der Belgier 240.000, die der Serben 500.000 und der Rumänen 300.000.

20500 Tonnen versenkt.

Berlin, 3. August. (Mitteil.) Kreuz-U-Bootflotte auf dem nördlichen Kriegsschauplatz. 20.500 Tonnentorpedobomber sind versenkt worden.

Ein Raftangriff auf Thales.

Berlin, 3. August. (Mitteil.) Am 2. und 3. August haben deutsche U-Boote die englische Raftstation auf der Insel Thales im Nordatlantik angegriffen.

England und die Stockholmer Konferenz.

Amsterdam, 3. August. (Mitteil.) Die Konferenz der Sozialisten in Stockholm hat beschlossen, die Forderung zu stellen, daß die Sozialisten in England die Forderung der Föderation der Sozialisten unterstützen.

Nach einer Reitermeldung aus London sind mächtige Einflüsse...

Am 4. August. Heuter wieder aus London: Einige...

Bern, 3. August. Käufer den in London gehörten Friedens...

Herr Haase!

Herr Haase! Herr Haase! Herr Haase! Herr Haase!

Die neuen Männer.

Die das Berliner Tageblatt erzählt, gilt Staats...

Der Berliner Lokalangelegenheiten...

Die Personalveränderungen hören wir, daß der Land...

Entscheidung in der Hand hat. Das ist wahrlich gerade jetzt bitter...

Der Kölner Oberbürgermeister zum Staatssekretär des Innern...

Die nachfolgende Erklärung, daß der Oberbürgermeister von...

Einberufung der internationalen Gewerkschafts-Konferenz in Bern.

Das Bundesamt der Schweizerischen Gewerkschaftsbundes...

Es ist leider eine Tatsache, daß die Beziehungen der Gewerkschafts...

Das ist der Zeitpunkt gekommen, wo ein gemeinsames...

Das Einladungs-schreiben gibt jedoch eine Übersicht über die...

Demgemäß laden wir alle gewerkschaftlichen Landeszentralen...

Tagesordnung:

- 1. Konstitution und Ziel des I. G. B. 2. Die Aufgabe der internationalen Gewerkschaften zum Friedens...

Die Behandlung von politischen Fragen ist ausgeschlossen...

In welcher Weise der erste Punkt der Tagesordnung erledigt...

Wir sprechen wohl im Sinne aller Gewerkschaften, wenn wir...

Wir sprechen wohl im Sinne aller Gewerkschaften, wenn wir...

Wir sprechen wohl im Sinne aller Gewerkschaften, wenn wir...

Wir sprechen wohl im Sinne aller Gewerkschaften, wenn wir...

Wir sprechen wohl im Sinne aller Gewerkschaften, wenn wir...

Wir sprechen wohl im Sinne aller Gewerkschaften, wenn wir...

Wir sprechen wohl im Sinne aller Gewerkschaften, wenn wir...

Wir sprechen wohl im Sinne aller Gewerkschaften, wenn wir...

Wir sprechen wohl im Sinne aller Gewerkschaften, wenn wir...

Wir sprechen wohl im Sinne aller Gewerkschaften, wenn wir...

Wir sprechen wohl im Sinne aller Gewerkschaften, wenn wir...

Wir sprechen wohl im Sinne aller Gewerkschaften, wenn wir...

Wir sprechen wohl im Sinne aller Gewerkschaften, wenn wir...

Wir sprechen wohl im Sinne aller Gewerkschaften, wenn wir...

Wir sprechen wohl im Sinne aller Gewerkschaften, wenn wir...

Wir sprechen wohl im Sinne aller Gewerkschaften, wenn wir...

Wir sprechen wohl im Sinne aller Gewerkschaften, wenn wir...

Wir sprechen wohl im Sinne aller Gewerkschaften, wenn wir...

Wir sprechen wohl im Sinne aller Gewerkschaften, wenn wir...

Wir sprechen wohl im Sinne aller Gewerkschaften, wenn wir...

Wir sprechen wohl im Sinne aller Gewerkschaften, wenn wir...

Wir sprechen wohl im Sinne aller Gewerkschaften, wenn wir...

Wir sprechen wohl im Sinne aller Gewerkschaften, wenn wir...

wundern, wenn eine gefährliche Mißstimmung die Volks...

Berbilligung der Schuhwaren.

Die Gutachterkommission für Schuhwarenpreise hat in...

Die Gutachterkommission für Schuhwarenpreise hat in...

Die Gutachterkommission für Schuhwarenpreise hat in...

Die Gutachterkommission für Schuhwarenpreise hat in...

Die Gutachterkommission für Schuhwarenpreise hat in...

Die Gutachterkommission für Schuhwarenpreise hat in...

Die Gutachterkommission für Schuhwarenpreise hat in...

Die Gutachterkommission für Schuhwarenpreise hat in...

Die Gutachterkommission für Schuhwarenpreise hat in...

Die Gutachterkommission für Schuhwarenpreise hat in...

Die Gutachterkommission für Schuhwarenpreise hat in...

Die Gutachterkommission für Schuhwarenpreise hat in...

Die Gutachterkommission für Schuhwarenpreise hat in...

Die Gutachterkommission für Schuhwarenpreise hat in...

Die Gutachterkommission für Schuhwarenpreise hat in...

Die Gutachterkommission für Schuhwarenpreise hat in...

Die Gutachterkommission für Schuhwarenpreise hat in...

Die Gutachterkommission für Schuhwarenpreise hat in...

Die Gutachterkommission für Schuhwarenpreise hat in...

Die Gutachterkommission für Schuhwarenpreise hat in...

Die Gutachterkommission für Schuhwarenpreise hat in...

Die Gutachterkommission für Schuhwarenpreise hat in...

Die Gutachterkommission für Schuhwarenpreise hat in...

Die Gutachterkommission für Schuhwarenpreise hat in...

Die Gutachterkommission für Schuhwarenpreise hat in...

Die Gutachterkommission für Schuhwarenpreise hat in...

Die Gutachterkommission für Schuhwarenpreise hat in...

Die Gutachterkommission für Schuhwarenpreise hat in...

Rusland.

Holland.

Der bestohene Telegraf.

Amsterdam, 3. August. Dem kleinen Amsterdamer Courant...

Frankreich.

Vertagung der Kammer.

Paris, 4. August. Senat und Kammer haben sich bis zum...

Parteiangelegenheiten.

Ein amerikanischer Sozialist als Kriegsheld.

Der auch in Deutschland bekannte amerikanische Romantiker...

Der amtliche österreichische Bericht.

Wien, 3. August. Amtlich wird verkündet:

Schweizer Kriegsjahrbuch.

Gernom ist seit heute früh zum dritten Male aus...

In der südlichen Bukowina wurde Kimpulowa besetzt...

Zwischen dem Tisza-Pal und dem Galina-Zal übertrieben...

Der Chef des Generalstabes.

Aus aller Welt.

Verurteilung eines Schleiswarenhändlers.

Wien, 3. August. Das Schöffengericht in Wroberg...

Lezte lokale Nachrichten.

Brand im Zigarren-Lager. Heute früh 2 1/2 Uhr wurde...

Brand im Zigarren-Lager. Heute früh 2 1/2 Uhr wurde...

Brand im Zigarren-Lager. Heute früh 2 1/2 Uhr wurde...

Brand im Zigarren-Lager. Heute früh 2 1/2 Uhr wurde...



Sächliche Angelegenheiten.

Aus dem Sagan-Ceskniger Kohlenrevier.

Auf den verschiedenen Stufen des Sagan-Ceskniger Kohlenreviers kam es am Montag ganz plötzlich zu einer un-

Die Hauptursache zu dem Streik war neben der un-

Was die Lohnfrage betrifft, so ist auf die Eingabe der

In einem Telegramm an das Kriegsamt in Leipzig ist

Der unabhängige Adjud.

Zur Friedensresolution des Reichstages hatte die Ver-

Zu den Enthaltungen des deutschen Reichstages über

Die Inselbauern.

Roman von August Strindberg.

Übertragen von Emil Schering.

So begann man aufzubrechen, während hinten auf den

Die Braut war noch im letzten Augenblick unruhig

Zobald sie in den Saal kamen, stellten sich die Gäste

Auf noch einen Augenblick, dann kommt (Susan wohl?)

„Aber noch einen Augenblick, dann kommt (Susan wohl?)

ohne daß die Zensur einschreitet — was nebenbei bemerkt

Aber letzten Endes müssen die Unabhängigen immer wie-

Die Literatur auf der Ausstellung für Kriegsbeschädigten-

kleine Nachrichten aus dem Lande. Durch einen Blick

Stadt-Chronik.

Im Operationsaal.

Ein notwendiges Erben erfüllt den Operationsaal.

Gemeindefrage ist dich, Johannes Ebbard Carlsson, ob du

„Was kommt recht dran?“ fragt gleichgültig, wie ver-

„Das ist das Bier!“ schrie jemand.

Die Augenblicke lagen die Bierflaschen in ihren

„Aber noch einen Augenblick, dann kommt (Susan wohl?)

„Aber noch einen Augenblick, dann kommt (Susan wohl?)

schlanken, fast zierlichen Tisch, eine Nummer mehr in der gro-

Alles ist bereit, die Karfonschwester tritt mit ein paar

John Menschen, Ärzte und Schwestern, die alle schon

Audere Operationen folgen, neue Soldaten kommen

Mehr Brot. — Teures Brot.

Die Zeit der unerträglich knappen Proportion liegt bei

„Was kommt recht dran?“ fragt gleichgültig, wie ver-

Giltig ging's an den Kaffeetisch.

Die Sonne schien glänzend an diesem Jubeltage, und

„Aber noch einen Augenblick, dann kommt (Susan wohl?)

„Aber noch einen Augenblick, dann kommt (Susan wohl?)

„Aber noch einen Augenblick, dann kommt (Susan wohl?)

Vertical text on the far left edge of the page, including some names and fragments of text.

ob das nicht hätte vermeiden werden können, denn was wir bis jetzt auf dem Gebiete der Ernährung erlebt haben, er-munigt wahrhaftig nicht dazu, auf Besserung zu hoffen.

Während die Preise aller Produkte fortgesetzt stiegen, blieb der Preis für Brot stabil. Das war gewissermaßen der einzige Lichtblick. Und nun kommt im vierten Kriegsjahre auf einmal eine Erhöhung des Brotpreises, die um so verbitternder wirken muß, als sie nur auf die agrarische Inter-essenpolitik zurückzuführen ist.

Was es mit der zu erwartenden Verbilligung des Fleisches auf sich hat, ist wirklich kein Ausblick für die Verteuerung des Brotes und der Kartoffeln. Vorläufig stehen wir der Richtung gehende Hoffnungen sind bis jetzt durchweg enttäuscht worden.

Ungenügender Eingang von Kartoffeln.

Wie wir vom Lebensmittelamt erfahren, sind die Kartoffeln in den letzten Tagen nicht in dem erwarteten Umfange eingegangen, so daß es nicht allenthalben möglich ist, die für diese Woche zur Verteilung bestimmten zwei Pfund Kartoffeln auf den Kopf der Bevölkerung zu liefern.

Es ist ein wahrer Sommer mit den Kartoffeln in Dresden. Erst gibt es nur ein Pfund, während andere Städte längst größere Quantitäten verteilen, dann kosteten die Kartoffeln 25 Pfennig, und nun kann das verproviantierte Quantum wieder nicht geliefert werden.

ein wahres Wort hören! Aber über Kunst sprechen mit diesen — er wollte stürzen, aber die Stimmgabel weigerten sich, zu maulen, und er starrte — „Bauernstummheit...“

„Gib mal, Schneider, du darfst dich nicht betrinken: dann können wir nicht tanzen!“

„Doch es war, wenn er betrunken ist“ — „bist du der Böhler, aber nicht früher, als bis er betrunken ist, doch du!“

„Das geht etwas bis da“ — „meinst du Böhler überhört die Gassen aber nicht, es geht, wie es geht!“

Spanferkel-Schlachtfeste.

In einem Hotel, verbunden mit Gastwirtschaft, in der Victoriastraße huldigte man in der Zeit von Oktober vorigen Jahres bis in den Januar öfters den im allgemeinen verbotenen Freunden des Schlachtfestes. Man bevorzugte dabei die Spanferkel. Die geschlachteten Tiere kamen nächst an, wurden dann in der Küche verarbeitet und am nächsten Morgen von den Stammgästen an Ort und Stelle verkostet oder das Fleisch mit nach Hause genommen.

Nach der Ankloar ist das Fleisch aus der Kammer der Gegend vom Mitangeklagten Reichardt und dem Feldwebel Rippe, Hausbesitzermeister im Offizierskasino der Artillerie, und zwar ohne Beachtung der Markenverordnungen, geliefert worden.

Zur Kenntnis der Behörden sind die gastronomischen Sünden auf folgende Weise gekommen: Die beiden dort angestellten Dienstmädchen waren Mitwisser, da sie aber vom Oberkellner Bretschneider öfters geprügelt wurden, kündigten sie, verließen ihre Stellung und ermittelten Anzeige. Das Gericht verurteilte das Ehepaar Rudolf Julie 1000 M., Bretschneider 230 M., Reichardt 230 M., Hoffmann 100 M., Fischer 40 M. und Müller 30 M. Geldstrafe. Als Ersatzstrafe kommt für je 10 M. ein Tag Gefängnis in Betracht.

Das Hagelwetter im Zoologischen Garten. Das Hagelwetter am letzten Montag scheint nirgends so stark aufgetreten zu sein wie im Zoologischen Garten. Hier hat der Hagel, ganz abgesehen von den Vermutungen an Baum und Strauch, Hunderte von Scheiben der Oberlichtfenster auf Kautschukhaus, Affenhaus, Aquarium usw. zertrümmert und das Wasser, das an einigen Stellen bis zur Anhöhe stieg, hat verheerend Schaden angerichtet.

In Wassergeräusch geriet unter anderem auch die Stachelhäutermutter mit ihren Jungen, die heute gerade fünf Wochen alt werden. Die Mutter mit den Jungen ist in dem früheren Terrarium gegenüber der kleinen Stachelhäutermutter untergebracht und die Jungen haben sich dort gut entwickelt.

Redaktionsvortrag. Nächsten Montag, den 6. August, nachmittags 5 Uhr, findet wieder im Saale des Frauenvereins, Büchelmannstraße 4, ein redaktioneller Vortrag statt über die Verfassung und Behandlung der Redaktionen.

Wenn soll man Blättchen ernten? Die Volksdornenzeitung hat nachdrücklich die Aufforderung gemacht, daß man Blättchen an besten noch immer am Freitag, als am Samstag, erntet.

Portra. Von der Portra. ...

Die Portra. ...

Die Portra. ...

Die Portra. ...

Der Verein hat einen Verkaufsmarkt mit eingelagerten, vorzüglichem Schlacht- und Rindfleisch für einen angemessenen Preis zu kaufen sein werden.

Vermischte Nachrichten. Erlaubnispflicht für Kinos. Der Bundesrat hat in seiner Sitzung vom 2. August eine Verordnung erlassen, derzufolge derjenige einer Erlaubnis bedarf, der gewerbemäßig Kinobilder öffentlich vorzuführen will.

Berichtigung. Die leider öfters notwendig gewordene Nennung des Namens des früheren Arbeiterssekretärs Paul Reich nicht den Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Eisenbahnerverbandes, der den gleichen Namen trägt, zu erklären, daß er mit dem genannten Arbeiterssekretär nicht identisch ist.

Sind der Umgebung. Am Montag nachmittags Verkauf von ...

Wahlbezirk. (Wahlbezirk.) Die Ausgabe der Broschüre ...

Wahlbezirk. (Wahlbezirk.) Die Ausgabe der Broschüre ...

Wahlbezirk. (Wahlbezirk.) Die Ausgabe der Broschüre ...

Wahlbezirk. (Wahlbezirk.) Die Ausgabe der Broschüre ...

Wahlbezirk. (Wahlbezirk.) Die Ausgabe der Broschüre ...

Wahlbezirk. (Wahlbezirk.) Die Ausgabe der Broschüre ...

Wahlbezirk. (Wahlbezirk.) Die Ausgabe der Broschüre ...

Wahlbezirk. (Wahlbezirk.) Die Ausgabe der Broschüre ...

Wahlbezirk. (Wahlbezirk.) Die Ausgabe der Broschüre ...

Wahlbezirk. (Wahlbezirk.) Die Ausgabe der Broschüre ...

Wahlbezirk. (Wahlbezirk.) Die Ausgabe der Broschüre ...

Wahlbezirk. (Wahlbezirk.) Die Ausgabe der Broschüre ...

Wahlbezirk. (Wahlbezirk.) Die Ausgabe der Broschüre ...

### Gewerkschaftliche Arbeiterbewegung.

**Inland.**  
Spaltungstendenzen im Braunschweig.  
Wie der Braunschweiger Volksfreund meldet, agitieren in Braunschweig die Unabhängigen für Sprengung der Beiträge an die Gewerkschaftskommission und werten auch an die Zentralverbände. Die Gewerkschaften sind demnach in der Provinz in zwei Lager zerfallen. Die Gewerkschaftskommission hat beauftragt die beiden Arbeitervereine zu zwingen ihrer Zugehörigkeit zur Zentralgewerkschaft zu erklären. Die Gewerkschaftskommission hat indessen den Arbeitsschutz für die Gewerkschaften weiterzuführen. Dabei wollen sich jetzt die Unabhängigen durch Streikmaßnahmen der Transaktion rächen.

**Ausland.**  
Die Gewerkschaften in Holland und die Leuzung.  
Eine Monierung der Gewerkschaften in den Niederlanden be-  
trifft sich erneut mit der Arbeitslosenfrage der Regierung.  
Die Gewerkschaften wollen es vermeiden zu sein in der Gewerkschaft  
den Tempel in der Gewerkschaft Nummer 100000 der Inter-  
nationalen Gewerkschaften über die Auslieferung der Arbeiter.

Darin wurde die Regierung zu umfangreicher Versorgung der Bevölkerung mit billigen Lebens- und Bedarfsartikeln aufgefordert. Einleitend erklärte der Vorsitzende, Genosse Lubbeck, daß es wichtig sei, erkennen zu lassen, daß die Arbeiterklasse diese Forderung voll und ganz unterbreite. Nach ausgiebiger Besprechung wurde einstimmig eine sehr ausführliche Resolution angenommen, in der an frühere Eingaben erinnert und eine durchgreifende Versorgung mit Lebensmitteln und Bedarfsartikeln, einschließlich Kleidung, Schuhwerk usw., gefordert wird. Ausdrücklich wurde noch betont, daß es auf eine wenn auch erhebliche Heberhöhung des ursprünglichen auf 50 Millionen Gulden bemessenen Reichsgeldschusses nicht ankommen dürfe.

**Kleine Nachrichten aus dem Auslande.**  
Die großen amerikanischen Sägemühlen in den Staaten Wisconsin und Minnesota haben infolge des allgemeinen Aufwandes ihrer Arbeiter ihren Betrieb einstellen müssen. Das Protest gegen die feierliche Haltung der Regierung von Brasilien und die Lebensmittelpolitik ist in der brasilianischen Hauptstadt des Generalstreiks erklärt worden. Mehrere Arbeiter in Rio de Janeiro haben die Arbeit niedergelegt. Zur Vermeidung der Lohnsenkung auf den Militärischen

Bahnen hat die Gewerkschaft an den schweizerischen Bundesrat eine Eingabe gerichtet, durch Militarisierung des Personals die schwebenden Differenzen auf einmütige zu beglichen. Der Bundesrat ist diesem Vorschlag natürlich nicht nachgekommen, sondern versucht im Vermittlungswege eine für beide Teile befriedigende Lösung des Konflikts.

Der italienische Transportminister hat vor einigen Tagen eine Erklärung erlassen, aus der hervorgeht, daß der Termin für die schon längst versprochenen, übrigens in der Höhe noch nicht festgesetzten Teuerungszulagen wieder auf unbestimmte Zeit hinausgeschoben worden ist. Daraufhin haben in allen größeren Provinzstädten Protestdemonstrationen der Eisenbahner eingesetzt, die sich in der nächsten Zeit noch bedeutend vervielfältigen dürften.

### Parteiangelegenheiten.

Eine wertvolle Verankerung der Deutschen Bücher.  
Genosse Heinrich Diez in Stuttgart hat seine umfangreiche und in ihrer Vollständigkeit wohl einzigartige sozialdemokratische und sozialistische Privatbibliothek der Deutschen Bücher in Leipzig zum Geschenk gemacht.

# Aufruf.

Der Weltkrieg drängt zur Entscheidung, um Sein oder Nichtsein geht der Kampf. Nicht um den Sieg der Waffen allein handelt es sich, auch wirtschaftlich stark müssen wir sein jetzt und über den Frieden hinaus. Die Erhaltung und der weitere Ausbau des stärksten Volkwerks in diesem Kampfe: „des Goldschatzes der Reichsbank“, ist vaterländische Pflicht und vornehmste Aufgabe der Daheimgebliebenen. Jeder sei dessen eingedenk, wie verschwindend klein das Opfer ist, sich von seinem Goldschmuck zu trennen, gegen das, was unsere Söhne und Brüder draußen in Felder erdulden und leisten müssen.

Freiwillig, aber nicht umsonst wird das Opfer der Goldablieferung gefordert, der volle Goldwert wird vergütet.

## Die Goldankaufsstelle Dresden.

In der Goldankaufsstelle im Neuen Rathaus können täglich von 10 bis 1 Uhr, mit Ausnahme der Sonnabende, Goldsachen abgegeben sowie Denkmünzen und eiserne Uhrketten in Empfang genommen werden. Auch Platin wird in bearbeitetem und unbearbeitetem Zustande angenommen.

[S 588]

**Haus- und Sprach-Kurs, Städtisches Johanneum**  
Gründl. Ausbildung zur Konversation, Buchführung, Stenotypie in Tages- und Abendkursen. Eintritt jederzeit. Anmeldungen erbeten an Frau Irene Karnatz, Stadthaus Johanneum, Blumenstraße 2, I.

Wir suchen zum sofortigen Eintritt bei sehr guter Bezahlung und dauernder Beschäftigung einige  
**Miniatur-, Watteau- u. Schäferzinnenmaler.**  
Es wollen sich jedoch nur erstklassige Porzellanmaler bewerben.  
Porzellanfabrik Ph. Rosenthal & Co., A.-B. (Kunstabteilung) Selb (Bayern).

Wir suchen sofort in dauernde Stellung  
**Mechaniker, Werkzeugschlosser und Dreher**  
Ernemann-Werke A.-G., Dresden  
Schandauer Straße 48. [S 886]

**Schlosser für Werkzeugmaschinenbau**  
Welche an selbständiges und hohes Arbeiten gewöhnt sind, sucht  
Sächsische Kartonnagen-Maschinen-A.-G.  
Blasewitzer Straße 21. [S 927]

**Tüchtiger Bierfahrer**  
zu sofortigem Eintritt gesucht.  
Aktien-Bierbrauerei Reisewitz, Dresden.  
Maurer  
Wohnung für zwei Personen mit Wasser und elektrischer Lichtung. Die Wohnkosten sind zu bezahlen. Meldungen an: O. H. Schmidt, Chemnitz, Wilhelmplatz 7. [S 94]

**Geübte Baderinnen**  
Georg A. Jasmatz, Aktiengesellschaft  
Schandauer Straße 28.

**Korbmacher**  
Rohschlosser u. Helfer  
Gebrüder KAMMER  
Schandauer Straße 21.

**Tüchtiger Buchbinder**  
eventuell auch Kriegsbeschädigter, für unsere Buchbinderei sofort gesucht. Angebote mit Angabe der Lohnansprüche und des Militärverhältnisses an [S 833]  
Sachsenwerk, Abt. L. Niederschütz 1. Sa.

**Pirnaische Straße 52**  
ist eine  
**Barriere-Wohnung**  
bestehend aus 2 Stuben, Kammer, Küche nebst Zubehör, per 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Pirnaische Straße 48, Jugendberufsbureau. [S 222]

**Moderne, neue R-Kostüme, Jacken, Mäntel**  
Hosen, Röcke, Samminäntel, Blusen, etc. in großer Auswahl. S. Anglist, Toiletten, Japaner. Gehen preislos zu verkaufen. Katerstraße 2, 1. Rosenbaum. [S 221]

**Alte Gebisse**  
zahlte pro Zahn 45 Pf., für Platinabfälle höchst. 47.50.  
J. Hausmann [S 835]  
Webergasse 23, 1., Tel. 12520.

**Winterhüte**  
zum Anprobieren auf neueste Formen nimmt schon jetzt entgegen  
H. Hensel  
Zingendorferstraße 51.

**Kaufe jeden Posten Zeitungspapier**  
zahlte pro Hilo 30 Pf. Kaufe nur im Geschäft Webergasse 23, 1. St. Hausmann. Sonnab. geöff.  
Gleg. Kinderwagen u. Klappwagen bill. u. ut. Lapeste. 19, 1.

**Deutscher Metallarbeiter-Verband**  
Verwaltungsstelle Dresden u. Umg.

Alle weitere Opfer des Krieges seien:  
Adam, Karl, Maschinenbauer, Dresden  
Borge, Max, Hülsmonteur, Dresden  
Bräcker, Friedrich, Metallarbeiter, Deuben  
Schenker, Kurt, Gärtler, Dresden  
Winter, Artur, Patineur, Dresden  
Weser, Reinhold, Dreher, Dresden.  
Unsere Hinterbliebenen teilen wir ferner mit, daß der Kollege  
**Ernst Grohmann, Dreher**  
am 27. Juli 1917 verstorben ist.  
Über ihrem Andenken! Die Ortsverwaltung.

Wer die vielen Vorteile der Liebe und Teilnahme bei dem Genusse unserer lieben Söhne, unserer lieben Töchter, unserer Kinder und Enkelkinder  
**Louis Oswald Taubmann**  
am 27. Juli 1917 verstorben ist.  
Über ihrem Andenken! Die Ortsverwaltung.

Allen Bekannten und Verwandten die traurige Nachricht, daß am 2. August mein liebes Rüstel, unsere Schwester, Schwägerin und Tante  
**Frau Clara Bern. Poipe geb. Sachse**  
nach langem schweren Leiden im Alter von 33 Jahren gestorben ist. Dies geht tiefbetrubt an: [S 2326]  
Strießen, Angsbürger Straße 51  
Familie M. Sachse und Geschwister nebst ihrem kühnen Hilde.  
Die Beerdigung findet Sonntag nachmittag 2 Uhr auf dem Johannisfriedhof in Tolkewitz statt.

Nach glücklich überstandener Operation verschied unerwartet meine liebe, gute Frau, die treusorgende Mutter ihrer Kinder, unsere liebe Tochter, Schwester und Schwägerin [S 2335]  
**Helene Göhle**  
geb. Wartensleben  
im Alter von 41 Jahren. In tiefstem Schmerze: Dresden, Sandkötter Straße 13, und Kammer Gustav Göhle.  
Die Beerdigung erfolgt Dienstag nachmittag 3 Uhr von der Halle des Gottschalk Friedhofs aus.

**Herzlicher Dank.**  
Für die zahlreichen nobilitierenden Beweise aufrichtiger Teilnahme bei dem viel zu frühen Hinscheiden meines lieben, unvergesslichen Vaters, unseres guten Vaters, Schwiegers und Großvaters, des Hausbesizers  
**Robert Hermann Heerklotz**  
sagen wir allen lieben Verwandten, Freunden und Bekannten den herzlichsten Dank. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Richter für seine tröstlichen Worte am Grabe. Dank der Firma Gebr. Seif, der gesamten Arbeiterschaft der Reichsbank, Reichsbankverein und Großindustrie. Derzeitigen Dank dem Vereinigten Männergesangsverein für den erhabenden Gesang am Grabe. Dank dem Turnverein und der freiwilligen Feuerwehr sowie dem Schießklub für die herrlichen Blumenpenden und das ehrenvolle Geleit zur letzten Ruhestätte. Das alles hat unsere Herzen wohlgeleitet.  
Dir aber, lieber Gott und Vater, seien wir ein „Auge lauch!“ und „Gute Nacht!“ in deine stille Brust nach.  
Schmiedeberg, Lößnitz und Strießen, am Begräbnistage.  
In tiefer Trauer:  
W 48] **Anna Bern. Heerklotz** und Kinder nebst Enkeln.

**Trauer-Hüte**  
vom einfachsten bis vornehmsten.  
Kroppe, Armflora, Trauerschleier  
Größe Auswahl. Bekannt preiswert.  
Auswahlreiches durch hochvolles Personal.  
**Schwarze Strohhüte**  
Riesenauswahl in allen Ausführungen.  
**Radeberger Hutfabrik**  
Dresden, A. Bon. 2135 Moritzstr. 3

**Zoologischer Garten**  
 Aquarium Terrarium Insektarium  
 Nachmittags 3 1/2 Uhr: Elefantensbad - Elefantendressur.  
 Sonntag den 5. August  
 Eintrittspreis **25** P.  
 jede Person: **25** P.  
 Nachmittags von 1 bis 10 Uhr abends:  
**Grosses Doppel-Konzert**  
 v. d. Musikabteilung des Ersatz-Batl. Pulk-Art.-Reg. Nr. 19 und der Königl. Bergkapelle. [S172]

Das beliebteste der Lichtspieltheater Residenz

**Olympia**  
 Altmarkt 13.

**Lotte Neumann**  
 im 4 aktigen Filmroman

**Der Geigenspieler**

**Der verwünliche Alkohol**  
 Lustspiel, 3 Akte.  
 In der Hauptrolle:  
**Paulmüller.**

**Neueste Kriegsberichte**  
 von allen Fronten.  
 Wochentags 4-11 Uhr  
 Sonntags 3-11 Uhr  
 Telephon 19216. [S171]

**Rabenau. Achtung! Rabenau.**  
 Montag oder Dienstag trifft ein Zug von frischer **Sohl- und Einlege-Gurken** zu angemessenen Preisen am Bahnhof Rabenau zum Verkauf ein. [W43] Stüber.

**Licht-Spiele**  
 Meinholds Säle, Moritzstraße 10  
**Das Gold im Westen.**  
 Wild-West-Drama in 3 Akten.  
 In der Hauptrolle, die berühmte Kunstschützin **Martha Western.**  
**Die Glücksmäuse.**  
 Lustspiel in 3 Akten  
**Liftboy und Nachtportier.**  
 Lustspiel in 3 Akten  
 E. Fiedt 20 P., I. Fiedt 10 P.

**Dresdner Volkshaus**  
 Ritzbergstr. 2 Tel. 2125 Schützenplatz 20  
 !! Zentralverkehr der Gewerkschaften !!  
 !! Bestgepflegte Biere und Weine !!  
**Anerkannt gute Küche der Zeit entsprechend**  
 !! Sonntags: Grosser Familienverkehr !!  
 !! Musikalische Abend-Unterhaltung !!

**BUNTES THEATER**  
 TIVOLI-PALAST  
 Direktion: Hermann Hoffmeister.  
**Heitere Künstler-Abende.**  
 Oskar Hermann Röhr, Hertha Behrend, Lotti v. Leman, Ernst Wärlitz, Grete Freitax, Grete und Fred Endrikat, W. Hartmann am Flügel.  
**„Meine kleine Fledermaus“**  
**„Studenten-Mädel“**  
 Eintrittskarten im Vorverkauf zu 30 und 60 Pf. in der Volks-Buchhandlung, Wettinplatz 10. [W292]

**DKH**  
 Spielplan für 1. und 6. August:  
**Die Liebingsfrau des Maharadscha.**  
 Ein indischer Liebesroman. Pracht, Tanz, Haremstagen. Die Ausstattung ist von vorwiegend indischer, recht erscheinender, indischer Pracht.  
**Die Bettlerin von Pont des Arts.**  
 Historisches Drama in vier Akten von W. Hauff. Regie: R. Opel, Königl. sächs. Hofschauspieler. Ein unerreicht herrliches Bild, zumal es in der Dresdner Umgebung aufgenommen u. von mehreren Königl. sächs. Hofschauspielerinnen und Hofschauspielern besetzt ist. [B2334]  
 Sonntag nachmittags von 4 bis 6 Uhr  
**Große Kinder-Vorstellung.**  
 Im Parterre-Saal des **Drei-Kaiser-Hofs** jeden Sonntag von abends 7 Uhr an **Künstler-Konzert** mit kinematograph. Unterhaltung bei freiem Eintritt.  
**Aushang von Renndepeschen.**  
 Straßenbahnen 7, 18, 22.

**Kammer-Lichtspiele**  
**Senfation**

**Heute! Der neueste Heute!**  
 Rezensensations- und Direktiv-Film  
 von  
**!Harry Piel!**  
 Zur  
**Strecke gebracht**

**Senfation**

**UT Licht-Spiele**  
 Dresden-A., Waisenhausstrasse 22.  
 Telephon 17387.

**Waldemar Psilander**  
 in dem hervorragenden Schauspiel  
**Der tanzende Tor.**  
 4 Akte. [S177]  
 Täglich 4, 5<sup>45</sup>, 7<sup>00</sup> und 9<sup>15</sup> Uhr.

**Brutanlagen für 40000 Eier**  
 Juli-September  
  
**Kleintier-Ausstellung**  
**Rektion**  
 Niederwartha Dresden  
 Täglich geöffnet von 10 bis 7 Uhr  
 Besichtigung der Buthauer u. Stallungen von 10 bis 12 und 1 bis 6 Uhr.  
 Sonntag den 5. August:  
**Großes Militär-Konzert**  
 Organisiert von der Kapelle des 1. Infanterie-Regiments unter persönl. Leitung des Herrn Kommandanten.  
 Besuch des Evangelischen Arbeitervereins Dresden (Gruppe Brückentorstadt)  
 Fahrgastpreise für die Brückentorstadt: 1. Klasse 10 Pf., 2. Klasse 5 Pf., 3. Klasse 2 Pf. 50 H.



Leben · Wissen · Kunst

Flämische Sagen.

Antwerpen.

Am ersten Tage mit mehreren Herren und Rittern...

Der Knacht diese Rede vernahm, machte er einen großen...

Der Knacht kam Brabo an Julius Cäsar, der inzwischen in...

Tragedie.

Wie vielen, vielen Jahren lebte ein Edelherr, dessen Namen...

Die Mutter wandte sich an seine Frau und sagte: „Steh...

Die Mutter aber erwidert gewaltig, als sie sah ihres Sohnes...

Die Worte an Dänischen.

Die Worte an Dänischen. Die Worte an Dänischen...

meinte und wachte nicht, was anging. Sie berührte ihn jedoch...

Zweierlei Tuch.

Über den Wert oder Unwert der Paraden im Felde läßt sich...

Der Senatpräsident der betreffenden Republik repräsentiert ein...

Es nimmt schon ein Volk hat immer die Regierung, sie es...

Bunte Chronik.

Roboter. Ein jeder weitere Holzgaraus nach, was er sich unter...

Seefahrten Admiralitätsrat, umkehrbar werden die Jahnheffer...

Der „Lavor“ des Reichs. Im Vorjahre an den zahlreichen...

Humor und Satire. Der Herrschel. „Kennen Sie den Herrn dort drüben?“...

Wanderung.

Wanderer. Hier ruht du am Wege, erquid im Schatten der Büsche;

Wanderer, ach, das heilige Bild, das den Bild dir erquidte...

Trümmerschutteln du selbst taglich über und über...

Dresdner Kalender.

Theater am 5. und 6. August. Albert-Theater. Sonntag:...

Kleine Mitteilungen.

Ein neues Dekret in Thüringen. Der bekannte Anwalt...

Sportartikell.

Arbeiterturnen. Am 2. August, 8. August Beginn der Ferien...

Vertical text on the left margin: Juli-September

Vertical text on the left margin: zert

Zur Rechtfertigung des deutschen Proletariats.

Von Carl Krenn (Schluß)

Die Zeiten sind, wie im ersten Abschnitt dargelegt wurde, längst vorbei, wo das Proletariat außerhalb der Gänge der bürgerlichen Welt...

Nur den polaren Gegensatz Kapital und Arbeiter. Sie ist ebenso falsch als die Annahme, ein Magnet bestehe nur aus Nord- und Südpol...

Es ist eben nicht zu leugnen: je größer der ziffernmäßige Anteil des Proletariats am ganzen Volkswesen...

Ich habe mich bemüht, darzustellen, was ist, was wirklich geschieht, wie die Proletariate von England, Frankreich, Deutschland...

Der Weg nach Stockholm.

Aber diese Erscheinungen sind trotzdem nur die eine Seite der Sache. Die Ausgangslage, den eben ausgedehnten Krieg...

Dieser wesentlichen Punkt herausgearbeitet, sei mir noch gestattet, von einer Analogie Gebrauch zu machen. Der Beside...

mus und der Klassenmanipulation, also ein Ziel auszusprechen durch Verhandlung und ohne Kampf...

Wer das leugnet, verfällt auf dem Boden der inneren Politik in genau dasselbe Lebel, das er in der äußeren Politik an den Nationalisten geübt...

Die leuzigende Unterscheidung des Sozialisten von Nationalisten ist eben die, daß er eine dauernde rechtliche Verbindung über den Nationen theoretisch für möglich...

Der naive Kosmopolitismus konnte die kindliche und lächerliche Vorstellung haben, das Problem der Nationen und der Friedenslänge nur an zwei Dingen, an der Sprache und an den künstlichen Grenzen...

Auf der anderen Seite aber hat das deutsche Proletariat, Wahrheit und Minderheit, zu seiner Stunde sich dem einzigen in Wahrheit gegebenen Ausweg verschlossen...

Es ist die Aufgabe der Arbeiter, die Welt zu verändern, nicht die Welt zu erdulden...

Baumert-Gastspiel. Auf allgemeinen Wunsch: Der Trompeter von Säckingen! Sonntag den 5. August abends 7 1/2 Uhr...

Sufbad mit Schwimmbassin. 3 Minuten vom Cottaaer Rathaus. Täglich Familienbad (drei Abteilungen) von früh bis abends.

Donaths Neue Welt, Volkstheater. Morgens Sonntag (8-900) Grosses Militärkonzert. Kapelle: St. Joh. Reg. 177...

Prinzeß Theater. Lichtspiele Pragerstr 52. Die Verworfenen. Filmtragödie in 4 Akten in der Hauptrolle Hedda Vernon.

Döhlen! Döhlemer Hof (Rote Schänke). Sonntag den 5. August, abends 7 1/2 Uhr. Wo die Schwalben nisten...

Restaurant Waldfrieden. Konzert, Bier- und Speise-Lokal. Linie Tolkewitz. 10 n. 21 neben Johannisfriedhof...

Colosseum-Theater Freiburger Pl 20. Heute und folgende Tage mit Krasnafführungswort Detektiv Storys I. Abenteuer Seine drei Frauen, 3 Akte Liebe u. Bitterwasser

Bilz Luft-Bad. Volksbäderanstalt mit Waldbad. Grob. Militärkonzert. Musenhalle.

Die Verworfenen. Filmtragödie in 4 Akten in der Hauptrolle Hedda Vernon. Die blaue Maus. Köstliches Lustspiel in 5 Akten in der Hauptrolle Madge Lanning.

Grob. Militärkonzert. Musenhalle. P. Dearecks Köler Burlesken. Große neue Gruppe...